

Zweckverband

**„NGA-Netz
Darmstadt-Dieburg“**

**Nachtragshaushaltsplan
2023**

Nachtragssatzung 2023 des Zweckverbandes NGA-Netz Darmstadt-Dieburg

Aufgrund des § 18 Abs. 1 KGG vom 16. Dezember 1969 (GVBl. I S. 307), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. Dezember 2019 (GVBl. S. 416), in Verbindung mit § 98 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11.12.2020 (GVBl. S. 915), hat die Verbandsversammlung am 24.05.2023 für das Haushaltsjahr 2023 folgende Nachtragshaushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Die Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen und Salden des Ergebnishaushalts und des Finanzhaushalts werden nicht geändert. Der Ergebnishaushalt ist ausgeglichen. Der Finanzhaushalt ist ausgeglichen.

§ 2

Kredite werden nicht veranschlagt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 1.500.000,00 EUR um 1.100.000,00 EUR erhöht und damit auf 2.600.000,00 EUR neu festgesetzt.

§ 4

Der bisherige Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird nicht geändert.

§ 5

Die Verbandsumlage wird nicht geändert.

§ 6

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen.

§ 7

Ein Stellenplan wurde nicht beschlossen.

Darmstadt, den 24.05.2023

Klaus Peter Schellhaas
(Vorsitzender des Vorstandsvorsitzenden)

Vorbericht

Zur Erfüllung des satzungsgemäßen Auftrags zur Errichtung einer flächendeckenden Glasfaser-Infrastruktur bemüht sich der Zweckverband NGA-Netz Darmstadt-Dieburg stets um Fördermittel.

So konnte im Jahr 2020 mit Unterstützung des Bundes und des Landes Hessen durch das „Weiße Flecken“ Förderprogramm der Ausbau von sog. „Weißen Adresspunkten“ begonnen werden. Gemäß Definition sind „Weiße Flecken“ jene Adresspunkte, an denen Bandbreiten von weniger als 30 Mbit/s verfügbar sind.

Seit Anfang 2022 bestand die Möglichkeit, dass auch sog. hellgraue Adresspunkte, das sind Adresspunkte mit verfügbaren Bandbreiten von mehr als 30 MBit/s und weniger als 100 Mbit/s durch Fördermittel mit einer Glasfasernetzinfrastruktur ausgebaut werden können.

Diese Fördermöglichkeit hat der Zweckverband NGA-Netz Darmstadt-Dieburg bereits im Sommer 2022 aufgegriffen.

Wichtige Rahmenbedingung beim Einsatz von Förderungen für den Glasfaserausbau ist, dass Fördergelder nur dann gewährt werden, wenn nachgewiesen wird, dass die betreffenden unterversorgten Adressen künftig nicht durch den privaten Telekommunikationsmarkt eigenwirtschaftlich ausgebaut werden.

Allerdings gab es im Oktober 2022 die öffentliche und bundesweite Mitteilung, dass die Fördermittel des Bundes für das Jahr 2022 erschöpft waren. Durch diese Situation stagnierten bundes- und hessenweit zahlreiche Glasfaserausbauprojekte.

Dem Zweckverband NGA-Netz Darmstadt-Dieburg ist es nach einigen Arbeitsgesprächen mit dem Land Hessen und der WI-Bank gelungen, für das geplante Projekt im NGA-Gebiet alternative Fördermöglichkeiten zu akquirieren. Dies sind Mittel der europäischen ELER-Förderung.

Durch die Rahmenbedingung des Einsatzes von ELER-Mittel können diese allerdings nur für jene Kommunen eingesetzt werden, die der Förderkulisse des Ländlichen Raums zuzuordnen ist.

Zudem können bei dieser ersten Ausbaustufe eines „Grauer Fleckenausbaus im NGA-Verbandsgebiet“ nur Kommunen berücksichtigt werden, in denen der eigenwirtschaftliche bzw. marktgetriebene Ausbau einer Glasfasernetzinfrastruktur schon abgeschlossen ist, bzw. die erforderliche Vorvermarktungsquote erreicht war und somit die verbindliche Eigenausbau-erklärung vorgelegen hat und die Kommune der Gebietskulisse „Ländlicher Raum“ zuzuordnen war.

Diese Parameter haben für die NGA-Kommunen Eppertshausen, Fischbachtal, Groß-Bieberau, Modautal, Mühlthal und Schaafheim zugetroffen.

Gemäß der Einschätzung des TÜV Rheinland, der den Zweckverband NGA-Netz Darmstadt-Dieburg technisch begleitet, waren zum Zeitpunkt der Erstellung des Haushaltsplans für 2023 im Herbst 2022 die Kosten bzw. die Wirtschaftlichkeitslücke für den Ausbau der unterversorgten Adresspunkte (Grauer Fleckenausbau) in diesen Kommunen mit rund 3 Mio. Euro kalkuliert worden.

Bei einer angenommenen Bauzeit von 2 Jahren war dieser Betrag im NGA-Finanzhaushalt mit je 1,5 Mio. Euro auf die Haushaltsjahre 2023 und 2024 aufgeteilt worden.

Nach Konkretisierung des Ausbaugesbietes und dem Vorliegen von weiteren Parametern und den final identifizierten Adressen war im November 2022 eine Anpassung dieser Kostenkalkulation bzw. der Wirtschaftlichkeitslücke auf 4,1 Mio. Euro erforderlich. Diese angepasste finale Kostenkalkulation des TÜV Rheinland umfasste zudem auch die allgemeinen Kostensteigerungen im Glasfaserausbau; insbesondere auch mit den Erfahrungswerten zu vergleichbaren Projekten im Land Hessen und im Bundesgebiet.

Mit der neuen Kostenkalkulation konnten beim Land Hessen Ende November 2022 die Anträge auf die avisierten Förderungen gestellt werden.

Bereits Ende 2022 hat das Land Hessen, vertreten durch die WI-Bank, durch Bescheid erklärt, das geplante Ausbauprojekt im NGA-Verbandsgebiet zu 50% aus der europäischen ELER-Förderung und zu 40% aus Mitteln des Landes Hessen zu fördern.

Gemäß der aktuellen Kostenkalkulation sind im Jahr 2023 maximal 1,5 Mio. Euro und im Jahr 2024 die restlichen 2,6 Mio. Euro an Auszahlungen zu erwarten.

Für das weitere Vergabeverfahren und die geplante Gesamtauftragsvergabe sind die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen für die zusätzlichen 1,1 Mio. Euro zu schaffen. Dies erfolgt durch entsprechende Erhöhung der Verpflichtungsermächtigung. Die Haushaltsansätze für das Haushaltsjahr 2023 ändern sich nicht. Im Haushaltsjahr 2024 erhöhen sich dann die Ansätze für die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit um 1,1 Mio. Euro.

Der Kofinanzierungsanteil des Zweckverbandes NGA-Netz Darmstadt-Dieburg beträgt unverändert 10% und wird nach dem Umlageschlüssel der NGA-Verbandsatzung auf die NGA-Verbandsmitglieder umgelegt.

Es ergibt sich für die Maßnahmenplanung:

Auszahlungen	2023	2024 (neu)	Gesamt
Weißer Fleckenausbau	2.000.000 €	0 €	2.000.000 €
Grauer Fleckenausbau	1.500.000 €	2.600.000 €	4.100.000 €
Gesamt	3.500.000 €	2.600.000 €	6.100.000 €

Einzahlungen	2023	2024 (neu)	Gesamt
Zuweisung Bund/EU	1.000.000 €	1.300.000 €	2.300.000 €
Zuweisung Land Hessen	2.150.000 €	1.040.000 €	3.190.000 €
Zuweisung Verbandsmitglieder	350.000 €	260.000 €	610.000 €
Gesamt	3.500.000 €	2.600.000 €	6.100.000 €

Änderung von Haushaltsansätzen:

Im Ergebnishaushalt wurden die Abschreibungen und analog dazu die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten der Jahre 2024 bis 2026 angepasst. Die Veränderung ist ergebnisneutral.

Im Finanzhaushalt wurden die Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit im Jahr 2024 von 1,5 Mio. Euro auf 2,6 Mio. Euro angepasst.

Im Teilfinanzhaushalt wurden die Verpflichtungsermächtigung als auch das Jahr 2024 von 1,5 Mio. Euro auf 2,6 Mio. Euro angepasst, dazu der Gesamtauszahlungsbedarf.

Die geänderten Beträge sind in den Tabellen *kursiv* dargestellt. Haushaltsansätze des Jahres 2023 wurden nicht geändert.

Ergebnishaushalt

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresab- schlusses 2021	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
				2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	119.555	132.985	108.500	78.500	58.500	58.500
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	345.388	893.593	1.180.225	1.423.551	1.576.051	1.641.051
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	64	0	0	0	0	0
10		Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	465.007	1.026.578	1.288.725	1.502.051	1.634.551	1.699.551
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	78.680	93.000	68.000	48.000	38.000	38.000
14	66	Abschreibungen	345.388	893.593	1.180.225	1.423.551	1.576.051	1.641.051
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	42.965	40.000	40.000	30.000	20.000	20.000
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	467.033	1.026.593	1.288.225	1.501.551	1.634.051	1.699.051
20		Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./Nr. 19)	-2.026	-15	500	500	500	500
21	56, 57	Finanzerträge	1.085	0	0	0	0	0
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0	0	500	500	500	500
23		Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	1.085	0	-500	-500	-500	-500
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	466.092	1.026.578	1.288.725	1.502.051	1.634.551	1.699.551
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	467.033	1.026.593	1.288.725	1.502.051	1.634.551	1.699.551
26		Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	-941	-15	0	0	0	0
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
29		Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0	0	0	0
30		Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-941	-15	0	0	0	0

Finanzhaushalt

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2021	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
				2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
2	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
3	812	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0	0	0
4	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	119.555	132.985	108.500	78.500	58.500	58.500
5	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
6	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
7	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.085	0	0	0	0	0
8	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	0	0	0	0	0	0
9		Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	120.640	132.985	108.500	78.500	58.500	58.500
10	830	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	831	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	80.496	93.000	68.000	48.000	38.000	38.000
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	0	0	0	0	0	0
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	37.710	40.000	40.000	30.000	20.000	20.000
15	835	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0	0	0
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0	0	500	500	500	500
17	837, 848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	0	0	0	0	0	0
18		Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	118.205	133.000	108.500	78.500	58.500	58.500
19		Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nr. 9 .J. Nr. 18)	2.434	-15	0	0	0	0

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2021	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
				2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7	8	9
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	8.155.363	8.773.373	3.500.000	2.600.000	0	0
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
23		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	8.155.363	8.773.373	3.500.000	2.600.000	0	0
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	8.968.059	8.849.283	3.500.000	2.600.000	0	0
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	8.968.059	8.849.283	3.500.000	2.600.000	0	0
29		Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	-812.696	-75.910	0	0	0	0
30		Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nr. 19 und 29)	-810.261	-75.925	0	0	0	0
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0	0
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse; davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	0	0	0	0	0	0
33		Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nr. 31 ./ Nr. 32)	0	0	0	0	0	0
34		Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nr. 30 und 33)	-810.261	-75.925	0	0	0	0
35		Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)	6.800.000					
36		Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)	6.800.000					
37		Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nr. 35 ./ 36)	0	0	0	0	0	0
38		Geplanter Anfangsbestand / Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	1.012.378	202.117	126.192	126.192	126.192	126.192
39		Geplante Veränderung des Bestandes / Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	-810.261	-75.925	0	0	0	0
40		Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln / Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nr. 38 und 39)	202.117	126.192	126.192	126.192	126.192	126.192

Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
 Produktgruppe 0901 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 Produkt 090150 NGA-Netz Darmstadt-Dieburg

Teilfinanzhaushalt

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2021	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Investitionsprogramm				Erläuterungen
		2023	Verpflichtungsermächtigungen	2022		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt	2024	2025	2026	Folgejahre	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit											
8208060000	Investitionszuweisungen vom Bund/EU	1.000.000		4.425.782	4.068.437							
8208060001	Investitionszuweisungen vom Land	2.150.000		3.540.626	3.587.223							
8208060002	Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	350.000		806.965	499.703							
	Summe	3.500.000	0	8.773.373	8.155.363	0	0	0	0	0	0	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit											
8408050507	Geleistete IZ an private Unternehmen ("Lückenschluss")*	3.500.000	2.600.000	8.849.283	8.968.059	29.100.000	23.000.000	2.600.000	0	0	0	VE = 2024
	Summe	3.500.000	2.600.000	8.849.283	8.968.059	29.100.000	23.000.000	2.600.000	0	0	0	
	Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	0	-2.600.000	-75.910	-812.696			-2.600.000	0	0	0	

Anlage 1

**Übersicht über die aus
Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fällig werdenden Auszahlungen**

- Beträge in 1.000 Euro -

Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
2023	0,0	2,6	0,0	0,0	0,0
Summe	0,0	2,6	0,0	0,0	0,0
<i>Nachrichtlich:</i> In der Ergebnis- und Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0